

14. Dezember 2015

Erklärung des deutschen Einzelhandels zu den Ergebnissen des Klimagipfels in Paris

Der deutsche Einzelhandel erklärt hiermit, dass er alles zum Erreichen der Begrenzung der Erderwärmung auf maximal zwei Grad Celsius beitragen wird. Die Unternehmen des deutschen Einzelhandels begrüßen das Klimaabkommen von Paris und verpflichten sich zu einer nachhaltigen Unterstützung.

Bereits in der Vergangenheit hat der deutsche Einzelhandel einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten können und hat seinen CO₂ Ausstoß gegenüber 1990 um 48 Prozent¹ gesenkt. Diesen erfolgreichen Weg geht der deutsche Einzelhandel weiter und wird zukünftig weiter umfangreiche Klimaschutzmaßnahmen durchführen.

Hierzu wird die Branche neue, zusätzliche Potenziale im Bereich der Energieeffizienz heben. Dabei geht es im Einzelnen insbesondere um Maßnahmen in folgenden Bereichen: Die verstärkte Einbindung regenerativer Energien zur eigenen Stromversorgung leistet einen zusätzlichen Beitrag zur Energiewende. Der Austausch von klimaschädlichen Kältemitteln reduziert den Ausstoß von Treibhausgasen erheblich. Effiziente Transportprozesse und klimaschonende Transportwege führen zu weiteren Reduktionen. Der Handel forciert den Umstieg auf Elektrofahrzeuge, indem er verstärkt Ladesäulen für entsprechende Autos bereitstellt. Emissionsarme Verkaufsflächen fördert die Branche unter anderem durch den Bau von Green-Buildings und den Einsatz effizienter Beleuchtungs- und Klimatechnik. Dabei werden auch die neuesten Techniken zur weiteren Reduktion des Energieeinsatzes erprobt. Darüber hinaus will der Handel im Rahmen einer breit angelegten Klimaschutzoffensive gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium weitere Investitionen in diesem Bereich ermöglichen.

Grundvoraussetzungen für nachhaltige Investitionen sind planungssichere politische Rahmenbedingungen und die Reduktion von Abgaben und Umlagen auf die Energiekosten. Eine Entlastung auf der Kostenseite ermöglicht weitere Investitionen der Unternehmen.

Der deutsche Einzelhandel unterstützt das in Paris verhandelte Klimaziel auf ganzer Linie.

¹ Aktionsprogramm Klimaschutz 2020 - Trend und Projektion der Treibhausgasemissionen in Deutschland nach Sektoren, BMUB-KI I 1, Tischvorlage vom 23.4.2014, Tabelle 2.



**Handelsverband
Deutschland (HDE)**
Am Weidendamm 1A
10117 Berlin

**Geschäftsführer
Kommunikation:**
Kai Falk
Telefon 030/72 62 50-65
Telefax 030/72 62 50-69
www.einzelhandel.de
presse@hde.de